

Positionspapier zur Umsetzung der Energiewende - Aufruf zur Mitarbeit



©Pixabay, Markus Distelrath, Windkraft

Die VDI-Fachgesellschaften Energie und Umwelt (GEU) und Mess- und Automatisierungstechnik (GMA) planen ein **Positionspapier zur Umsetzung der Energiewende**.

Die Umsetzung der Energiewende ist Notwendigkeit, Herausforderung und Chance zugleich. Derzeit ist Sie jedoch in Stocken geraten und es fehlt an Konsistenz in der Umsetzung.

Die Klimaschutzziele für 2020 werden dramatisch verfehlt,

- der Ausbau erneuerbarer Energien geht nicht wie vorgesehen voran,
- die Rahmenbedingungen blockieren die notwendige Sektorkopplung,
- die Maßnahmen in den Sektoren Verkehr und Gebäude sind unzureichend,
- die CO₂-Bepreisung erzeugt keine Lenkungswirkung,
- den Unternehmen fehlt Planungssicherheit und
- das aktuelle Klimaschutzpaket der Bundesregierung gibt nicht den notwendigen Rahmen.

Um die **Energiewende bis 2050 erfolgreich umzusetzen** und dabei zu vermeiden, dass die Umstellung zunehmend teurer und disruptiver für Deutschland wird, haben wir uns zum Ziel gesetzt, **mit allen Stakeholdern gemeinsam die Rahmenbedingungen zu entwerfen** und der Bundesregierung damit einen sicheren Rahmen zu geben, auf welchen Pfaden die Energiewende gelingen kann.

Das geplante Positionspapier wird verschiedene Pfade (Lösungen) zur erfolgreichen Umsetzung der Energiewende und damit der Treibhausgasemissionsminderungsziele aufzeigen, die jeweils mit **konkreten Maßnahmen** hinterlegt werden. Zusätzlich werden die Auswirkungen, Herausforderungen und resultierenden Chancen der jeweiligen Maßnahmen und Maßnahmenpakete aufgezeigt.

Ziel des Positionspapier ist es, der Politik verschiedene Wege zur Umsetzung dieser großen transformativen Herausforderung für unsere Gesellschaft aufzuzeigen, aber auch die jeweiligen Konsequenzen.

Bei Interesse an einer Mitarbeit an diesem gemeinsamen Positionspapier haben, melden Sie sich bitte bei: Christian Borm (Borm@vdi.de), 0211-6214-935